



An das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur

z. H. Hr. Peters

Altenholz, den 8.1.2021

Stellungnahme zur Änderung der Corona-Schulverordnung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Landesschüler*innenvertretung der Gymnasien in Schleswig-Holstein steht den Änderungen in der Corona-Schulverordnung generell positiv gegenüber, folgendes ist jedoch zu bedenken:

Die Notbetreuung sollte für alle Schüler*innen der Klassenstufen 1-6 geöffnet sein, da nicht nur die Kinder von Eltern, welche in systemrelevanten Berufen tätig sind, sondern auch andere Kinder in diesen Zeiten Betreuung durch die Schule benötigen, um einer Überbelastung der Eltern vorzubeugen. Zudem sollte auch eine eventuell zunehmende Anspannung im familiären Umfeld ein tragendes Argument sein.

Zusätzlich müssen die in §7 beschriebenen Regelungen verpflichtend sein:

Nachschreibeklausuren „sollten“ (§7 Absatz 3) nachgeschrieben werden, um eine klasseninterne Vergleichbarkeit bei der Notengebung zu gewährleisten.

Das Wort „sollten“ macht deutlich, dass die Leistungsnachweise „zwingend erforderlich“ (§7 Absatz 3 Zeile 4f.) sind, lassen aber den nötigen Freiraum für die Realität an Schulen.

Des Weiteren muss der Präsenzunterricht nach Plan für die Abschlussklassen verpflichtend sein und dies muss auch kommuniziert werden. Ein Flickenteppich ist auch in diesem Fall unbedingt zu vermeiden, um alle Schüler*innen gleichermaßen auf ihren Abschluss vorzubereiten. Dies darf so wenig wie möglich von schuleigenen Digitalkonzepten o.Ä. abhängig sein. Aus diesem Grund fordern wir, dass aus dem „kann“ ein „muss“ wird. Ausnahmen wird es immer geben, dies darf allerdings nicht zum Regelfall werden (siehe §7 Absatz 4 Zeile 1).

Weitere Aspekte den Distanzunterricht betreffend können Sie Seite 2 des beigefügten Forderungspapiers der Landesschüler*innenvertretungen der Gymnasien und Gemeinschaftsschulen vom 05.01.2021 entnehmen.

Wir bitten Sie, diese Stellungnahme zu beachten und bei kommenden Beratungen auch die Schüler*innen einzubeziehen.

Mit freundlichen Grüßen

Jonas Fischer

Landesschüler*innensprecher der Gymnasien in Schleswig-Holstein

Jonas Fischer
*Landesschüler*innensprecher der Gymnasien in Schleswig-Holstein*

Aukamp 14, D-24161 Altenholz
Mobil: +49 1570 3014707
E-Mail: jonas@fischer-rasselbande.de

Landesschüler*innenvertretung der Gymnasien in Schleswig-Holstein

Tel.: 0431/578696 | Fax: 578698
E-Mail: LSV-Buero@bimi.landsh.de
Web: www.gymnasien.schuelervertretung.de